



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 7 - V - 5 1 - 0 0 0 8**
(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) **II**

Einrichtung einer Planstelle im Amt für Soziale Arbeit, Abteilung 5108 Wohnen

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input checked="" type="radio"/>	→ s. unten <input type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

G o ß m a n n

Bürgermeister

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz

Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 3.713.226,47
 in %: 1,2

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	X	2017	Personalkosten ab 07/2017	41.806	0		1300244	630098	51 Erhaltung/ Beschaffung von Wohnraum
	X	2017	Arbeitsplatzkosten ab 07/2017	4.850	0		1300244	680000	51 Erhaltung/ Beschaffung von Wohnraum
	X	2017	Deckung			46.656	IA102053	539000	SEG Abschluss Sanierung Bergkirche
Summe einmalige Kosten:				46.656	0	46.656			

	X	2018	Personalkosten	83.612	0		1300244	680098	51 Erhaltung/ Beschaffung von Wohnraum
	X	2018	Arbeitsplatzkosten	9.700	0		1300244	680000	51 Erhaltung/ Beschaffung von Wohnraum
	X	2018	Deckung			93.312	IA102053	539000	SEG Abschluss Sanierung Bergkirche
Summe Folgekosten 2018ff:				93.312	0	93.312			

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Der SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH wurden Aufgaben der Wohnbauförderung und Stadterneuerung treuhänderisch durch die Landeshauptstadt Wiesbaden übertragen. Die Aufgabe der Steuerung des Treuhänderverhältnisses zwischen der SEG und der Landeshauptstadt Wiesbaden in fachlicher, finanzieller und vertraglicher Hinsicht wurde zum 24.03.2017 vom Dezernat II an das Amt für Soziale Arbeit, Abteilung 5108 Wohnen übertragen. Zur Aufgabenwahrnehmung ist eine entsprechende Planstelle bei 5108 einzurichten.

Anlagen:

- Stellenbeschreibung

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1. Zwischen der SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH (im folgendem SEG) und der Landeshauptstadt Wiesbaden (im Folgenden LHW) besteht ein Treuhänderverhältnis zur Wahrnehmung von Aufgaben der Wohnbauförderung und Stadterneuerung.
 - 1.2. Die Steuerung des Treuhänderverhältnisses zwischen der SEG und der LHW wurde am 24.03.2017 vom Dezernat II an das Amt für Soziale Arbeit, Abteilung 5108 Wohnen übertragen.
 - 1.3. Zur Wahrnehmung der unter 1.2 genannten Aufgaben sowie der zukünftigen Steuerung neuer Sozialer Stadt Projekte ist die Zusetzung einer Planstelle (1,0 VZÄ/ A 12/ E 11) erforderlich (siehe Anlage).
 - 1.4. Eine Budgetzusetzung ist nicht erforderlich. Zur Finanzierung des Mehrbedarfes wird das positive Ergebnis des Innenauftrages 102053 „SEG Abschluss Sanierung Bergkirche“ herangezogen oder eine gleichwertige Deckung in Absprache mit VI/20 benannt.
2. Es wird beschlossen:
 - 2.1. Zum Stellenplan 2018/2019 wird im Amt für Soziale Arbeit, Abteilung 5108 Wohnen eine Vollzeitplanstelle im Stellenwert A 12/ E 11, Kostenstelle 1300244, geschaffen.
 - 2.2. Die Planstelle kann vorab der Beschlussfassung und der Genehmigung zum Stellenplan 2018/2019 ausgeschrieben und besetzt werden.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit

und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, Juni 2017

51.2
(4680/lk)

Bilgram
(3512/mb)

51.4 dezentrale
Steuerungsunterstützung
(4261/bu)

Goßmann
Bürgermeister